



Die Unterzeichneten geben Nachricht von dem Ableben ihres Oheims und Adoptiv-Vaters, des Herrn

### Wenzl Ritters Weber von Ebenhof,

Ritters des kaiserlich österreichischen Leopoldordens, jubilirten k. k. Subernialraths und Kreishauptmanns  
des Ehrudimer Kreises, Ehrenbürgers der k. Kreis- und Leibgedingstadt Ehrudim und der  
k. Leibgedingstadt Polička cc. cc.

Er verschied zu Prag am 21. Februar 1865 nach mehrwöchentlichem Krankenlager, versehen mit den  
heiligen Sterbsakramenten, im 84. Lebensjahre an der Gehirn-Lähmung.

Die Hülle des Verbliebenen wird am 23. Februar 1865 um 3 1/2 Uhr Nachmittags in dem Hause  
Nr. C. 1402, Neustadt, Schanzengasse, eingesegnet und sodann auf dem Wolschaner Gottesacker zur Erde  
bestattet werden.

Die Seelenmessen finden am 24. Februar 1865 um 9 Uhr Vormittags in der Prager Hauptpfarrkirche  
zu Sct. Heinrich Statt.

Am 21. Februar 1865.

Emmeline Weber v. Ebenhof geb. Lorenz,

Auguste Weber v. Ebenhof geb. Wagner,

Isabella Weber v. Ebenhof geb. Stenzl.

Philipp Ritter Weber von Ebenhof,

k. k. Sektionschef im Polizeiministerium,

Ferdinand Ritter Weber von Ebenhof,

Med. & Chir. Dr., k. k. Professor und Primararzt.

Ernst Ritter Weber von Ebenhof,

k. k. Statthaltercivath.

Moriz Ritter Weber von Ebenhof,

k. k. Statthalterei- und Präsidialsekretär.